

2013 – *Тростяништинска Трапеза*



Weingut Huster, Ingelheim - Rheinhessen



Trocken, vollmundig
Barrique Ausbau

13,0 % Alk.

Als Weinbaubetrieb mit einer langen Tradition ist die Familie dem Betrieb, aber auch der Region, der Landschaft als Natur- und Lebensraum eng verbunden.

Diese Haltung verschließt sich aber keineswegs Innovationen im Weinbau: Der Erkenntnis zum Beispiel, dass das Ökosystem Weinberg ein sehr ausgeklügeltes, stimmiges Lebensgefüge ist, in das nur behutsam eingegriffen wird.

Eine Konsequenz daraus ist der Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Spritzmittel. Stattdessen wird auf die Förderung der natürlichen Artenvielfalt gesetzt. Den sogenannten Schädlingen werden Nützlinge entgegen gesetzt. Die Rebe selbst wird gestärkt, in dem die Bodengesundheit gefördert wird. Dies alles wird mit Rücksicht auf die Natur und zum Erhalt der Schöpfung gemacht.



Traditionell verankert und gleichzeitig aufgeschlossen Neuem gegenüber zeigt sich das rheinhessische Weingut Huster aus Ingelheim-Großwinternheim. So hat man etwa mit dem kräftigen Souvignier gris, einer pilzwiderstandsfähigen Neuzüchtung, gute Erfahrungen gemacht. Schon früh erkannte die Winzerfamilie zudem, dass man mit der Natur leben muss, wenn auch die nachfolgenden Generationen hier noch hochwertige Weine erzeugen möchten.

Der Tradition ebenso verpflichtet wie der Region und dem Erhalt der Landschaft, war es für das Weingut Huster folgerichtig, auf ökologische Bewirtschaftung umzustellen. Bereits Ende der 90er-Jahre begann die Umstellung, mittlerweile ist der 1974 gegründete Familienbetrieb Mitglied bei Ecovin. Mit Hingabe kümmert sich Raimund Huster um die rund 12 Hektar Weinberge, während Sohn Tobias, gut gerüstet durch seinen Abschluss an der FH Geisenheim, für den Ausbau verantwortlich zeichnet. Sorgfältig bereitet er individuelle biozertifizierte Weine. Eichelmann erkennt diese Leistung vom Weingut Huster mit 1,5 Sternen an. Bioweinpreise gab es zudem mehrfach.

Das ausgeklügelte Ökosystem im Weinberg gilt es, auf dem Weingut Huster zu bewahren. Deshalb tut man alles dafür, die Artenvielfalt zu fördern und somit Nützlinge anzusiedeln. Dadurch werden chemische Spritzmittel überflüssig. Auch synthetischen Dünger benötigt man nicht, denn durch aufwendige Pflege wird die Bodengesundheit und somit die Rebe gestärkt. Die Erträge reduziert der Winzer zugunsten einer hohen Traubenqualität und liest die Trauben selektiv per Hand. Die Selektionsrotweine reifen auf dem Weingut Huster im Holzfass. Die Weißweine liegen teilweise lange auf der Hefe und werden nur kurz vor dem Abfüllen filtriert.

Vom unkomplizierten Schoppenwein über die Klassiker der Premiumlinie bis zu den ausgesuchten Selektionsweinen bedient das Weingut Huster die ganze Bandbreite. Die spritzig-frechen Cuvées in der Literflasche sind perfekt für den täglichen Genuss. Klassische Rebsorten finden sich unter den Premiumweinen. Feinfruchtig zeigt sich der Weißburgunder, sehr aromatisch gibt sich der St. Laurent. An der Qualitätsspitze stehen die Selektionsweine aus den besten Lagen. Angenehm mineralisch kommt der Riesling daher, besonderen edelsüßen Genuss bietet die Optima Beerenauslese. Die roten Selektionsweine vom Weingut Huster, darunter eleganter Spätburgunder und verschiedene Cuvées, sind durch mindestens 12 Monate im Barrique harmonisch abgerundet.